

Forward-Darlehen

Category: Finanzierung, Privatkunden, Übergreifend

14. Juni 2016



Läuft in den nächsten drei Jahren die Zinsbindung Ihrer Baufinanzierung aus oder läuft Ihr Darlehen bereits länger als 7 Jahre? Dann könnte es sinnvoll sein, über ein sogenanntes Forwarddarlehen bereits heute den Anschlusszins zu sichern. Wir prüfen gerne Ihre Möglichkeiten und finden die passende Bank für Sie!

Lesedauer: 2 Minuten

So funktioniert die Zinssicherung

Die Funktionsweise eines Forwarddarlehens ist ganz einfach: Wir ermitteln gemeinsam die Restschuld Ihres vorhandenen Darlehens entweder zum Ende der Zinsbindung oder zum Zeitpunkt nach 10 Jahren und 6 Monaten ab Vertragsabschluss, da Ihnen dann ein [Sonderkündigungsrecht](#) zusteht, unabhängig von der Zinsbindungsdauer. Zu diesem Zeitpunkt kalkulieren wir ein neues Darlehen. Das ist im Regelfall 3 Jahre vorab möglich. Einige Banken bieten dies aber sogar 5 Jahre vorher an.

Sind die ermittelten Konditionen zu Ihrer Zufriedenheit, wird das Darlehen verbindlich abgeschlossen. Zum vereinbarten Zeitpunkt löst die neue Bank die Restschuld bei der bisherigen nahtlos ab. Ist das allgemeine Zinsniveau bis dahin gestiegen,

haben Sie durch das Forwarddarlehen viel Geld gespart. Ist das Zinsniveau hingegen gesunken, haben Sie zumindest Planungssicherheit.

Vorteile eines Forwarddarlehens

- Schon heute sichern Sie sich gegen das Risiko steigender Zinsen in der Zukunft ab.
- Sie müssen keine Vorfälligkeitsentschädigung bezahlen.
- Die monatliche Ratenzahlung und die neue Sollzinsbindung beginnen erst zum Auszahlungstermin.

Der Zinssatz für Forward-Darlehen liegt in der Regel etwas über den aktuellen Konditionen der Banken, da ein Zinszuschlag für die Absicherung gegen steigende Zinsen berechnet wird. Dieser Zuschlag berechnet sich anhand der Anzahl der Monate bis zum Auszahlungszeitpunkt. Je länger der Zeitraum bis zur Auszahlung ist, desto höher ist der Zuschlag.

Das Forward-Darlehen muss übrigens unbedingt angenommen werden. Auch wenn die Zinsen sinken, gilt der vereinbarte Vertrag. Ein Forward-Darlehen ist also nur sinnvoll, wenn Sie mit steigenden Zinsen rechnen.

Sie wünschen eine Beratung zu Ihrer Baufinanzierung? [Kommen Sie gerne auf uns zu!](#)

©Bild: Alexander Raths / Fotolia